

FILMER A SERIEN

KINO | 11.06. - 15.06.



„Cruella“ lüftet das Geheimnis, warum die stilsichere Disney-Schurkin zur Dalmatiner-Schlächterin wurde. In fast allen Sälen.

Les horaires

La page woxx.lu/kino vous dira exactement où et quand trouver la prochaine séance !

Die Uhrzeiten

Auf der Seite woxx.lu/kino finden Sie alle Infos, die Sie brauchen, um Ihren nächsten Kinobesuch zu organisieren!

XXXX = excellent

XXX = bon

XX = moyen

X = mauvais

Commentaires:

ja = Joël Adami

lc = Luc Caregari

sh = Susanne Hangarter

tj = Tessie Jakobs

lm = Raymond Klein

is = Isabel Spigarelli

ft = Florent Toniello

dw = Danièle Weber

Multiplex :

Diekirch
Scala

Dudelange
Starlight

Esch-sur-Alzette
Kinopolis Belval

Luxembourg-ville
Kinopolis Kirchberg
Utopia (pour les réservations du
soir : tél. 22 46 11)

extra

Bon Jovi : Encore Nights

USA 2021, concert. 125'.

À partir de 12 ans.

Kinopolis Belval et Kirchberg,
11.6 à 19h30 et 13.6 à 16h30.

Bon Jovi arrive sur grand écran avec un nouveau concert créé exclusivement et uniquement pour le cinéma, enregistré au New Jersey.

Druga polowa

PL 2021 by Łukasz Wisniewski.

Starring Cezary Pazura, Maciej Musiał and Marianna Zydek. 96'. O.v. + st.

From 12 years old.

Kinopolis Kirchberg, 11.6 at 19h30.

Magda, a young doctor, meets a mysterious and handsome journalist, Mateusz. Fascinated by a newly met man, she does not know that a bad fate hangs over the emerging feeling from the very beginning.

programm

Bol'shoye puteshestviye

(Opération Panda) RUS/USA 2019, film d'animation de Vasily Rovenskiy. 93'. V. fr. À partir de 6 ans.

Kinopolis Belval und Kirchberg

Un facteur missionné pour livrer un bébé le dépose à la mauvaise

destination en confondant l'adresse de M. Panda avec celle de l'ours Mic-Mac. Ce dernier, qui souhaite toujours bien faire les choses coûte que coûte, décide d'organiser une grande expédition pour livrer bébé Panda à ses parents.

Chacun chez soi

F 2021 de et avec Michèle Laroque.

Avec Stéphane De Groodt et Alice de Lencquesaing. 83'. V.o. À partir de 6 ans.

Kinopolis Belval et Kirchberg,
Kursaal, Waasserhaus

Catherine et Yann sont en couple et amoureux depuis de nombreuses années. Mais depuis que Yann a quitté son boulot, il s'est pris de passion pour les bonsaïs. Une passion dévorante qui prend beaucoup de place aux yeux de Catherine, qui se sent quelque peu délaissée. La situation ne va pas s'arranger lorsque leur fille Anna et son copain Thomas viennent s'installer chez eux suite à une galère d'appartement. La cohabitation s'avère plus que difficile pour les deux couples que tout oppose.

Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten

D 2019, Dokumentarfilm von Martin Tischner. 84'. O.-Ton. Für alle.

Kulturhuëf Kino, Prabbeli, Scala,
Starlight, Sura

Checker Tobi beschäftigt sich gerade mit dem Thema Piraten, als er in den Wellen eine geheimnisvolle Flaschenpost findet. Darin ist ein

KINO | 11.06. - 15.06.

Rätsel verborgen, das er natürlich sofort lösen möchte, doch dafür benötigt er das Geheimnis unseres Planeten. Also begibt er sich auf die abenteuerlichste Reise seines Lebens.

Chun jiang shui nuan

(*Dwelling in the Fuchun Mountains*)
CHN 2019 von Xiaogang Gu.
Mit Zhenyang Dong, Hongjun Du und Wei Mu. 150'. O.-Ton + Ut. Ab 6.

Utopia

Das Schicksal einer Familie bestimmt vom Rhythmus der Natur, dem Wechsel der Jahreszeiten und dem Lauf des Flusses. Gedreht über den Zeitraum von zwei Jahren, hält der Film den Wechsel der Jahreszeiten und das Leben der Menschen entlang des Flusses im Stadtbezirk Fuyang der Provinzhauptstadt Hangzhou fest.

❌❌❌ Avec une furieuse envie de cinéma et une distribution composée de sa famille ou de ses connaissances, Xiaogang Gu parvient à exercer à l'écran une fascination de tous les instants. (ft)

Cranston Academy: Monster Zone

MEX/GB/CDN 2020, Animationsfilm von Leopoldo Aguilar. 82'. Dt. Fassung. Ab 6.

Kursaal, Waasserhaus

Die Internatsschüler Danny und Liz sind intelligent und haben viele einfallsreiche Ideen, können sich gegenseitig allerdings überhaupt nicht leiden. Eines Tages öffnet Danny aus Versehen ein Portal, durch das Monster in die Welt der Schüler*innen gelangen können. Um die Wesen aus anderen Dimensionen in den Griff zu

bekommen, muss Liz ihm zur Seite stehen. Ein Professor hilft ihnen dabei, die Invasion zu stoppen.

Cruella

NEW USA 2021 von Craig Gillespie. Mit Emma Stone, Emma Thompson und Joel Fry. 134'. Ab 6.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuef Kino, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura

Im London der 1970er-Jahre will sich die schlaue Trickbetrügerin Estella durch ihren unverwechselbaren Look einen Ruf erarbeiten. Dass sie eines Tages der ikonischen Fashion-Legende Baronin von Hellman ins Auge fällt, ist ein großer Schritt nach vorn. Doch Estelle wendet sich immer mehr ihrer boshaften Seite zu, und wird zur rachsüchtigen Cruella de Vil.

Druk

(*Another Round*) DK 2020 von Thomas Vinterberg. Mit Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen und Lars Ranthe. 115'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Starlight, Utopia

Martin ist Sekundarschullehrer. Ermutigt durch eine Proust-Theorie, stürzt er sich gemeinsam mit drei Kollegen in ein Experiment, um den Alkoholkonsum im Alltag konstant zu halten. Das Ergebnis ist am Anfang positiv. Doch die Auswirkungen lassen nicht lange auf sich warten.

❌❌❌ Vinterberg adresse une déclaration d'amour-haine à l'alcool, un peu perverse, mais par instants émouvante lorsqu'elle s'aventure sur le terrain du temps qui passe et délire relations et espoirs. (ft)

Le Dr Reinhard impose à son fils de s'occuper d'un de ses jeunes patients : au lieu d'aller en boîte, Thomas porte Marcus sur son dos. « Envole-moi », au Kinepolis Kirchberg.



Ein blutrünstiger Serienmörder im Körper einer 17-Jährigen: die Horrorkomödie „Freaky“ läuft im Kinepolis Belval und Kirchberg.

El agente topo

(*The Mole Agent*) RCH/USA/D/NL/E 2020, Dokumentarfilm von Maite Alberdi. 90'. O.-Ton + fr. Ut. Für alle.

Utopia

Rómulo, ein ehemaliger Kriminalpolizist und Privatdetektiv, wird von einer Klientin damit beauftragt, in einem Altersheim zu ermitteln. Dort lebt ihre Mutter, die das Pflegepersonal und andere Heimbewohner*innen beschuldigt, sie zu bestehlen und schlecht zu behandeln. Der Detektiv beschließt einen „Maulwurf“ ins Seniorenheim zu schleusen.

❌❌❌ Mehr als um irgendetwas anderes geht es im Film darum, was ein einziger Mensch bewirken kann und wie ihm dieses Mitgefühl zu neuer Lebensfreude verhelfen kann. Trotz einiger Schwächen lohnt sich der Kinobesuch auf jeden Fall. (tj)

Envole-moi

NEW F 2020 de Christophe Barratier. Avec Victor Belmondo, Yoann Eloundou et Gérard Lanvin. 91'. V.o. Pour tous.

Kinepolis Kirchberg

Thomas passe ses nuits en boîte et ses journées au lit, jusqu'au jour où son père, le docteur Reinhard, lassé de ses frasques, décide de lui couper les vivres et lui impose de s'occuper d'un de ses jeunes patients. Cette rencontre va bouleverser le quotidien de l'un et de l'autre, et tout simplement changer leur vie.

Faunutland and the Lost Magic

S/GB/USA 2020 von Marcus Ovnell. Mit Harriet Slater, Chelsea Edge und Tipper Seifert-Cleveland. 85'. Dt. Fassung. Ab 6.

Kulturhuef Kino, Le Paris, Scala, Starlight

Emily findet eine geheimnisvolle Truhe. Als sie diese öffnet, gelangt sie in eine magische Welt, in der Feen und niedliche Monster zu Hause sind. Aber das verzauberte Land ist dem Untergang geweiht, da die Kinder auf der Erde ihre Fantasie verloren haben. Emily hat jedoch noch viel davon und kann so das Land noch retten. Dafür muss sie sich auf die Suche nach einem magischen Kristall machen, mit dem sie den vergessenen Zauber wiederentdecken kann.

Freaky

NEW USA 2020 von Christopher Landon. Mit Kathryn Newton, Vince Vaughn und Celeste O'Connor. 102'. O.-Ton + Ut. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg

Seit einiger Zeit treibt der berühmte Serienmörder „Blissfield Butcher“ sein Unwesen, wovon auch die 17-jährige Schülerin Millie nicht verschont bleibt. Als sie ihm fast zum Opfer fällt, wird ein uralter Fluch ausgelöst, und die beiden tauschen ihre Körper. Millie hat daraufhin nur 24 Stunden Zeit, um den Fluch rückgängig zu machen, da sie sonst für immer im Körper des Killers feststecken wird.

FILMKRITIK

KINO | 11.06. - 15.06.

FOTO: ASCOT ELITE ENTERTAINMENT GROUP



Immer wieder landet Holiday wegen Fletcher vor Gericht, behält ihn aber dennoch in ihrem engsten Umfeld.

IM KINO

The United States vs. Billie Holiday

Tessie Jakobs

Queerbaiting, eine unplausible Liebesgeschichte und ein zu starker Fokus auf Drogenkonsum: Kritikwürdig ist an Lee Daniels Film „The United States vs. Billie Holiday“ einiges. Zum Glück macht Hauptdarstellerin Andra Day vieles davon wett.

Beim Durchlesen der Rezensionen zu „The United States vs. Billie Holiday“ ist mehrheitlich Enttäuschung herauszulesen. Beklagt werden je nach Artikel unterschiedliche Mängel. Während es den einen im Film zu wenig um Holidays Einfluss auf die US-amerikanische Bürgerrechtsbewegung geht, wird anderen zufolge ihre stilprägende Gesangstechnik vernachlässigt. Noch andere wiederum bedauern, dass Holidays Beziehungen zu Frauen größtenteils ausgeklammert werden.

Fakt ist, dass all diese Aspekte zwar Teil von Lee Daniels Film sind, stets jedoch nur an deren Oberfläche gekratzt wird. Der Fokus liegt auf Holidays Drogensucht und ihrem Hang zu toxischen Beziehungen zu Männern. Der Film setzt zu dem Zeitpunkt an, als das Federal Bureau of Narcotics die von Andra Day gespielte Musikerin erstmals ins Visier nimmt. Um sie zu bespitzeln, wird der Schwarze Agent Jimmy Fletcher (Trevante Rhodes) von seinem zutiefst rassistischen Vorgesetzten Harry Anslinger (Garrett Hedlund) beauftragt, sich mit Holiday anzufreunden. Das gelingt ihm auch. Zunehmend hält er sich im Backstage-Bereich auf und gewinnt Holidays Vertrauen.

Während es in der Tat so war, dass Holiday dank Fletcher der Besitz von Heroin nachgewiesen werden konnte, so ist die heimliche Affäre zwischen ihnen historisch nicht belegt. Zudem verkompliziert dieser wenig plausible Twist die Erzählung unnötig. Im Film hält das Liebesverhältnis nämlich bis zum Schluss an – also auch noch nachdem Holiday längst weiß, mit wem sie es zu tun hat. Diese Beziehung soll wohl ihren Hang zu „bad boys“ unterstreichen, ist am Ende jedoch nicht mehr als eine unnötige Nebengeschichte.

Dass derart viel Zeit auf eine Beziehung verwendet wird, die mit großer Wahrscheinlichkeit nie stattfand, ist aber noch aus einem weiteren Grund bedauerlich. So war im Trailer eine Kusszene zwischen Day und Schauspielerin Natasha Lyonne zu sehen – im Film selbst wird Holidays Bisexualität allerdings nur vage angedeutet. Ganz scheint es so, als habe man mit dem Trailer ein queeres Publikum anziehen wollen, nur um es im Kino mit ausschließlich Heterobeziehungen abzufertigen.

Dabei hätte das repetitive und in die Länge gezogene Drehbuch durch viele historische Begebenheiten bereichert werden können. So war Billie Holiday die erste Schwarze Frau mit einer weißen Band, ihr Leben trotz erfolgreicher Karriere durch und durch von Rassendiskriminierung geprägt. Dies zum einen in dem Sinne, dass das FBI ihre Heroinsucht zum Vorwand nahm, um ihrem politischen Aktivismus Einhalt zu gebieten – ein

Aspekt, der im Film zwar vorkommt, ohne aber zu erwähnen, dass drogenabhängige Musiker*innen weißer Hautfarbe – wie Judy Garland etwa – in jenen Jahren eine gänzlich andere Behandlung erfuhren. Zum anderen gibt der Film Holidays Zivilcourage keine ausreichende Gewichtung. Das Lied „Strange Fruit“, für dessen Performance die Musikerin der Regierung ein Dorn im Auge war, ist im Film erst recht spät zu hören. Wie sie auf das von Abel Meerpol verfasste Gedicht über Lynchjustiz in den Südstaaten, auf dem ihre musikalische Interpretation basiert, aufmerksam wurde, erfahren wir nicht.

Trotz einiger gelungener Szenen – vor allem Holidays Auftritte vor Publikum – enttäuscht der Film letztendlich. Einen guten Grund, ihn sich trotzdem anzuschauen, gibt es dennoch: die phänomenale Andra Day in der Hauptrolle. Dass es sich um die erste Schauspielrolle der Musikerin handelt, merkt man ihr zu keinem Moment an. Day gelingt es, ein enormes Spektrum an Emotionen abzudecken: Die unermüdliche, mutige, traumatisierte, zeitweise selbstzerstörerische Frau kauft man ihr in jedem Moment ab. Für ihre Leistung wurde Day verdient für einen Oscar nominiert – der am Ende jedoch an „Nomadland“-Darstellerin Frances McDormand ging.

Im Kulturhuf Kino, Le Paris, Prabbeli, Scala und Sura.

Gekijouban Kimetsu no Yaiba: Mugen Ressha Hen

(Demon Slayer - Mugen Train) J 2020, Animationsfilm von Haruo Sotozaki. 117'. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Prabbeli, Scala, Sura

Tanjiro, ein gutherziger Junge, lebt mit seiner Familie in den Bergen. Als sie von einem Dämon attackiert werden, überleben nur er und seine kleine Schwester Nezuko. Doch wird sie durch den Angriff in eine andere Gestalt verwandelt. Tanjiro schließt sich folglich einer Gruppe von Dämonenjägern an, um Nezuko wieder in einen Menschen zurückzuverwandeln.

Les Barbapapa se mettent au vert

NEW F 2021, film d'animation pour enfants d'Alice et Thomas Taylor. 55'. V.o.

Kinepolis Belval et Kirchberg

Partez découvrir la nature avec la famille Barbapapa et accompagnez-la dans ses aventures : apprendre à moins de gaspiller d'eau, protéger des oiseaux malades, vivre dans la nature, découvrir la création de la Terre ou encore sauver l'arbre de naissance de Barbapapa et Barbamama.

L'étreinte

TIPP F 2021 de Ludovic Bergerly. Avec Emmanuelle Béart, Vincent Dedienne et Tibo Vandenborre. 100'. V.o. À partir de 6 ans.

Utopia

Margaux a perdu son mari et commence une nouvelle vie. Elle s'installe chez sa sœur et s'inscrit à l'université pour reprendre des études de littérature. Mais rapidement, elle ressent le besoin d'autres émotions. Elle part en quête d'amour, au risque de s'y perdre.

Mandibules

NEW F 2021 de Quentin Dupieux. Avec Adèle Exarchopoulos, Grégoire Ludig et David Marsais. 77'. V.o. À partir de 6 ans.

Utopia

Jean-Gab et Manu, deux amis simples d'esprit, trouvent une mouche géante coincée dans le coffre d'une voiture et se mettent en tête de la dresser pour gagner de l'argent avec.

KINO | 11.06. - 15.06.

Nomadland

USA 2020 von Chloé Zhao.
Mit Frances McDormand, David Strathairn und Charlene Swankie.
107'. Ab 6.

Scala, Starlight, Utopia

Nach dem wirtschaftlichen Kollaps ihres Arbeitgebers lässt die verwitwete Fern ihr gewöhnliches Alltagsleben hinter sich. Jobs gibt es keine mehr in ihrer Umgebung und ihr Heimatort versinkt zunehmend in Tristesse und Armut. Deshalb bricht Fern auf eine Reise durch den amerikanischen Westen auf. Wo immer sie sich niederlässt, nimmt sie Teilzeitstellen an. Sie genießt ihre Freiheit und die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen.

*** Ein berührender Film - ohne moralischen Zeigefinger, dafür aber mit starken Frauenfiguren. (is)

Ooops! The Adventure Continues ...

D/L/IRL 2020, Kinderanimationsfilm von Toby Genkel und Sean McCormack. 85'. Lux. Fassung.

Kinepolis Kirchberg, Kulturhuof Kino, Kursaal, Prabbeli, Scala, Sura

Nach über 147 Tagen auf dem Wasser neigen sich die Nahrungsreserven auf der Arche Noah allmählich ihrem Ende entgegen. Für die tierische Besatzung stehen harte Zeiten an. Beim Versuch von den verbleibenden Vorräten zu naschen, gehen der junge Nestrier Finny und seine beste Freundin Leah, ein Grymp, erneut über Bord. Die beiden werden durch einen Sturm getrennt. Während Finny unter Wasser eine faszinierende Nestrier-Kolonie entdeckt, wird Leah an den Strand einer wunderschönen Insel gespült.

Alors que Michael est ciblé par la mafia italienne, le passé trouble familial ressurgit - « The Sound of Philadelphia », dans presque toutes les salles.

**Pesar-Madar**

(Son-Mother) IR/CZ 2019 von Mahnaz Mohammadi. Mit Raha Khodayari und Mahan Nasiri. 102'. O.-Ton + Ut. Ab 6.

Utopia

Leila ist alleinerziehende Mutter zweier Kinder und arbeitet im von Sanktionen gebeutelten Iran unermüdlich in einer Pleite gehenden Fabrik. Der Busfahrer Kazem macht ihr einen Heiratsantrag, was für Leila finanzielle Stabilität bedeuten könnte, jedoch eventuell auch ihre Familie auseinanderreißen könnte. Denn im Falle einer Heirat müsste Leila ihren Sohn in ein Internat geben, da es der Kodex verbietet, dass Amir und Kazems gleichaltrige Tochter unter einem Dach wohnen.

*** Ce long métrage aux intentions excellentes attire l'attention sur le sort peu enviable des veuves en Iran en montrant une séparation forcée entre mère et fils. Le dépaysement et la réflexion sont là, et le film mérite d'être vu, même s'il tarde à démarrer et propose une fin qu'on est en droit de trouver trop abrupte. (ft)

Promising Young Woman

USA/GB 2020 von Emerald Fennell. Mit Carey Mulligan, Bo Burnham und Alison Brie. 113'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Scala, Starlight, Utopia

In Cassies Leben ist nichts, wie es scheint. Sie ist klug, gerissen und führt bei Nacht, angetrieben von einem Trauma aus ihrer Vergangenheit, ein mörderisches Doppelleben. Abend für Abend besucht sie Bars und Clubs, um sich an Männern zu rächen, die sich an hilflosen Frauen vergehen. Doch eine unerwartete Begegnung könnte ihr schließlich die Möglichkeit bieten,

einige ihrer eigenen Fehler aus der Vergangenheit wieder gutzumachen.

*** Côté moins, le film laisse planer une dérangeante ambiguïté sur la vengeance féminine après des abus sexuels, au point qu'on se demande quelle peut bien être sa « morale ». Côté plus, une réalisation réussie où les images et la musique se mêlent dans des plans très soignés. Malgré le malaise, le cinéma l'emporte. (ft)

Quo Vadis, Aida?

BIH/A/RO/NL/D/PL/F/TR 2020 von Jasmila Zbanic. Mit Jasna Djuricic, Johan Heldenbergh und Raymond Thiry. 104'. Bosnischer, eng. & nl. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Utopia

Srebrenica, Juli 1995. Aida wird als Dolmetscherin für die Blauhelme verpflichtet. Deren Lager ist bald überbevölkert: Die völlig verängstigten Bewohner*innen suchen dort zu Tausenden Schutz vor dem bevorstehenden Einsatz der serbischen Armee. Aida übersetzt die Anweisungen und soll die Menge beschwichtigen, doch sie erlangt bald die Gewissheit, dass das Schlimmste nicht mehr zu verhindern ist. Sie beschließt daraufhin, alles aufs Spiel zu setzen, um ihren Mann und ihre beiden Söhne zu retten, die im Lager festgehalten werden.

*** Zbanic ist mit „Quo Vadis, Aida?“ ein beeindruckendes Historiendrama gelungen. Auf dem LuxFilmFest wurde der Film wohlverdient mit dem Hauptpreis ausgezeichnet. (tj)

Raya and the Last Dragon

USA 2021 Animationsfilm von Don Hall und Carlos López Estrada. 117'. Dt. Fassung. Ab 6.

Waasserhaus

Zusammen mit den Menschen lebten Drachen einst in harmonischem Einklang. Doch als eine böse Macht ihre Welt bedrohte, opferten sich die Drachen, um die Menschheit zu retten. 500 Jahre später kehrt die alte Bedrohung zurück, doch nun gibt es keine Drachen mehr. Die junge Kriegerin Raya glaubt an die Legende von einem letzten verbleibenden Drachen und beschließt, das Fabelwesen zu finden.

Sea Level 2 : L'arche magique

RUS/H 2020, film d'animation de Vasily Rovnyskiy. 82'. V. fr. À partir de 6 ans.

Kinepolis Kirchberg

Un jeune dauphin à l'imagination débordante sauve sa ville des méchantes murènes et retrouve son père après avoir découvert une arche magique qui réalise les souhaits.

Slalom

F 2020 de Charlène Favier. Avec Noée Abita, Jérémie Renier et Marie Denarnaud. 92'. V.o. À partir de 12 ans.

Utopia

Lyz, 15 ans, vient d'intégrer une prestigieuse section ski-études du lycée de Bourg-Saint-Maurice. Fred, ex-champion et désormais entraîneur, décide de tout miser sur sa nouvelle recrue. Galvanisée par son soutien, Lyz s'investit à corps perdu, physiquement et émotionnellement. Elle enchaîne les succès mais bascule rapidement sous l'emprise absolue de Fred.

*** Montrer les ressorts complexes de l'emprise psychologique qui peut conduire à l'abus sexuel, c'est le thème glissant que traite le, premier long métrage de Charlène Favier. Un récit troublant, qui dépasse la rhétorique simplifiée de la victime et du bourreau. (ft)

The Conjuring: The Devil Made Me Do It

NEW USA/GB 2021 von Michael Chaves. Mit Vera Farmiga, Patrick Wilson und Ruairi O'Connor. 112'. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuof Kino, Kursaal, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Waasserhaus

Ein erschreckender Mordfall und eine mysteriöse böse Präsenz erschüttern selbst die paranormalen Ermittler Ed und Lorraine Warren bis ins Mark. In ihrem aktuellen Fall geht es um den Schutz der Seele eines kleinen Jungen. Dabei begeben sie sich in eine unbekannte Welt. Das erste Mal in der amerikanischen Geschichte, beruft sich ein des Mordes verdächtiger Mann auf dämonische Besessenheit als Verteidigungslinie.

The Father

F/GB 2020 von Florian Zeller. Mit Anthony Hopkins, Olivia Colman und Mark Gatiss. 97'. O.-Ton + Ut. Ab 6.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kulturhuof Kino, Kursaal, Orion, Scala, Starlight, Sura, Utopia, Waasserhaus

KINO | 11.06. - 15.06.

In den regionalen Kinos

BETTEMBOURG / LE PARIS

Cruella
Faunutland and the Lost Magic
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Sound of Philadelphia
The United States vs.
Billie Holiday

ECHTERNACH / SURA

Checker Tobi und das Geheimnis
unseres Planeten
Cruella
Gekijouban Kimetsu no Yaiba:
Mugen Ressha Hen
Oops! The Adventure
Continues ...
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
The United States vs.
Billie Holiday
Tom and Jerry

GREVENMACHER / KULTURHUEF

Checker Tobi und das Geheimnis
unseres Planeten
Cruella
Faunutland and the Lost Magic
Oops! The Adventure
Continues ...
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
The United States vs.
Billie Holiday

KAHLER / KINOLER

Cruella
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Sound of Philadelphia

MONDORF / CINÉ WAASSERHAUS

Chacun chez soi
Cranston Academy: Monster Zone
Raya and the Last Dragon
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Father
Tom and Jerry
Valley of the Lanterns

RUMELANGE / KURSAAL

Chacun chez soi
Cranston Academy: Monster Zone
Oops! The Adventure
Continues ...
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Father
Tom and Jerry

TROISVIERGES / ORION

Cruella
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
Tom and Jerry

WILTZ / PRABELLI

Checker Tobi und das Geheimnis
unseres Planeten
Cruella
Gekijouban Kimetsu no Yaiba:
Mugen Ressha Hen
Oops! The Adventure
Continues ...
The Conjuring:
The Devil Made Me Do It
The United States vs.
Billie Holiday
Tom and Jerry

Anne ist in großer Sorge um ihren Vater Anthony. Als lebenserfahrener, stolzer Mann lehnt er trotz seines hohen Alters jede Unterstützung durch eine Pflegekraft ab und weigert sich standhaft, seine komfortable Londoner Wohnung zu verlassen. Obwohl ihn sein Gedächtnis immer häufiger im Stich lässt, ist er davon überzeugt, auch weiterhin allein zurechtzukommen.

✂ C'est donc dans la performance de Hopkins et celle d'Olivia Colman, adéquat contrepoint, qu'il faut aller chercher l'intérêt de ce film. (...) Mais il ne faudrait pas ériger le film en sommet du septième art : la récente période de disette cinématographique et la renommée du dramaturge participent très certainement à un phénomène de cercle vertueux qui va au-delà de ses qualités. (ft)

The Misfits

NEW USA 2021 von Renny Harlin.
Mit Jamie Chung, Pierce Brosnan und Nick Cannon. 94'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Kinepolis Kirchberg

Selbst ein Hochsicherheitsgefängnis kann Richard Pace, einen brillanten internationalen Dieb, nicht aufhalten. Doch seine waghalsige Flucht und Verfolgungsjagd, bei der er dem FBI entkommt, endet damit, dass er von „The Misfits“, einer Bande moderner Robin Hoods, aufgespürt wird. Die erfahrene Gruppe überredet Pace, sich ihnen anzuschließen, um den Raub des Jahrhunderts durchzuführen.

The Sound of Philadelphia

NEW F/B/USA de Jérémie Guez.
Avec Matthias Schoenaerts, Joel Kinnaman et Ryan Phillippe. 105'.
V.o. ang. + s.-t. À partir de 6 ans.

Kinepolis Kirchberg, Kinoler,
Kulturhuef Kino, Le Paris, Orion,
Scala, Starlight, Sura, Utopia

Philadelphie. Il y a trente ans, la famille de Michael a recueilli Peter à la mort de son père, dans des circonstances opaques. Aujourd'hui, Peter et Michael sont deux petits malfrats aux tempéraments opposés. L'un est aussi violent et exubérant que l'autre est taciturne. Quand Michael est désigné comme « gênant » par la mafia italienne, le passé trouble de la famille ressurgit.

The United States vs. Billie Holiday

ARTIKEL USA 2021 von Lee Daniels.
Mit Andra Day, Garrett Hedlund und Natasha Lyonne. 131'. Dt. Fassung.
Ab 16.

Kulturhuef Kino, Le Paris, Prabbeli,
Scala, Sura

In den 1940er-Jahren konsumiert die legendäre Billie Holiday, eine der größten Jazzsängerinnen aller Zeiten, diverse Drogen. Sie wird zur Zielscheibe einer Undercover-Operation des Federal Department of Narcotics unter der Leitung des schwarzen Bundesagenten Jimmy Fletcher, mit dem sie eine stürmische Affäre hat.

Tom and Jerry

GB/USA 2021 von Tim Story.
Mit Chloë Grace Moretz, Michael Peña und Jordan Bolger. 111'. Für alle.

Kinepolis Belval und Kirchberg,
Kursaal, Orion, Prabbeli, Scala,
Starlight, Sura, Utopia, Waasserhaus

Jerry zieht am Vorabend der wichtigsten Hochzeit des Jahrhunderts in New Yorks bestes Hotel ein und genießt seinen Aufenthalt in vollen Zügen. Dies gefällt den Hoteliers natürlich überhaupt nicht und so suchen sie Hilfe, um das Nagetier loszuwerden. Diese Hilfe kommt in der Form von Jerrys altem Rivalen Tom, der fortan versucht, Jerry aus dem Hotel zu vertreiben.

✂ Pour celles et ceux qui ont grandi devant les dessins animés Hanna-Barbera (et pour les enfants en général), il y a un réel plaisir à retrouver les courses-poursuites des deux acolytes. L'intrigue principale qui les relie à un mariage fastueux dans un hôtel new-yorkais est elle plus laborieuse et trop lisse. Plutôt pour les nostalgiques. (ft)

Trolls World Tour

USA 2020, Animationsfilm von Walt Dohrn und David P. Smith. 93'.
O.-Ton + Ut. Ab 6.

Kinepolis Kirchberg

Glitzernd und glücklich leben Königin Poppy und Branch in ihrer bunten Kolonie. Eine Entdeckung jedoch bringt ihr Weltbild ins Wanken: Es gibt anscheinend noch andere Trolle da draußen, die sich über unterschiedliche Musikstile definieren. Doch Hard-Rockerin Queen Barb will die verschiedenen Stile zerstören, damit Rock über allem steht. Die unterschiedlichen Trolle müssen sich nun zusammenschließen und das Unmögliche versuchen: trotz ihrer Verschiedenheit eine Harmonie zu erzeugen.

Valley of the Lanterns

CDN 2018, Animationsfilm von Caleb Hystad. 93'. Dt. Fassung.
Für alle.

Waasserhaus

Großmutter Olistene ist die Hüterin der blauen Laterne. Sie hat als junges Mädchen gelernt, wie Laternen hergestellt werden und über die Jahre ihr Handwerk gepflegt. Nun ist sie aber alt und wird jeden Tag gebrechlicher. Mithilfe einer uralten Legende möchte Olistene ihr Schicksal ändern, würde damit aber das Tal, in dem sie lebt, in eine Zeitschleife katapultieren. Wie wird sie sich entscheiden?

Villa Caprice

F 2021 de Bernard Stora.
Avec Niels Arestrup, Patrick Bruel et Irène Jacob. 103'. V.o. À partir de 12 ans.

KINO | 11.06. - 15.06.

CINÉMATHEQUE | 11.06. - 20.06.



Eine blutjunge Crew soll einen fernen Planeten neu bevölkern, doch gerät die Situation schon während der Reise außer Kontrolle: „Voyagers“. Im Kinepolis Belval und Kirchberg.

Kinepolis Kirchberg, Utopia

Avocat célèbre, Luc Germon pense atteindre la consécration lorsque Gilles Fontaine, l'un des patrons les plus puissants de France, lui demande de prendre sa défense. L'homme d'affaires est soupçonné d'avoir acquis dans des conditions douteuses une magnifique propriété sur la Côte d'Azur, la Villa Caprice. Humilié et furieux de s'être laissé piéger, Fontaine compte sur l'habileté de Germon pour le tirer de ce mauvais pas. Mais une étrange relation de pouvoir s'installe bientôt entre les deux hommes, en principe alliés.

Voyagers

NEW USA 2021 von Neil Burger. Mit Lily-Rose Depp, Tye Sheridan und Colin Farrell. 108'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Kinepolis Belval und Kirchberg

Dreißig Kinder und Jugendliche werden unter der Führung eines erwachsenen Kapitäns zu einem neu entdeckten Planeten entsandt, um diesen neu zu bevölkern. Doch als der einzige Erwachsene unter mysteriösen Umständen ums Leben kommt, bricht Chaos aus und eine unzivilisierte, primitive Stammesgesellschaft entsteht. Plötzlich ist nicht mehr klar, ob die wahre Bedrohung von außen oder von innen kommt.

Wolfwalkers

L/IRL/USA 2020, Animationsfilm von Tomm Moore und Ross Stewart. 103'. Lux. Fassung. Für alle.

Scala

Die junge Jägerin in Ausbildung Robyn Goodfellowe reist mit ihrem Vater Bill nach Irland, um das letzte Wolfsrudel auszurotten. Während Robyn die verbotenen Gebiete außerhalb der Stadtmauern erkundet, freundet sie sich mit dem freigeistigen Mädchen Mebh an, einem Mitglied eines mysteriösen Stammes, die sich, sobald sie eingeschlafen ist, in eine Wölfin verwandelt.

XXXX Sowohl Ästhetik als auch historische Anspielungen machen „Wolfwalkers“ zu weit mehr als einem Film für Kinder. Für letztere riskieren vor allem die vielen Gewaltszenen überwältigend zu sein. (tj)

Wrong Turn

USA 2021 von Mike P. Nelson. Mit Matthew Modine, Emma Dumont und Daisy Head. 109' O.-Ton + Ut. Ab 16.

Kinepolis Kirchberg, Scala

Jen und ihre Freunde begeben sich auf einen Campingausflug in die Wälder

von West Virginia. Dort verlassen sie trotz eindringlicher Warnungen den ausgewiesenen Weg. Schon bald treffen sie auf einen brutalen und erbarmungslosen Geheimkult namens „The Foundation“. Bei diesem handelt es sich um Bergbewohner, die ihre Lebensweise und Traditionen um jeden Preis bewahren wollen und Eindringlinge gar nicht gern sehen.

Yakari

D/B/F 2020, film d'animation de Xavier Giacometti et Toby Genkel. 83'. Pour tous.

Kinepolis Kirchberg

Alors que la migration de sa tribu est imminente, Yakari le petit Sioux part vers l'inconnu pour suivre la piste de Petit-Tonnerre, un mustang réputé indomptable. En chemin, Yakari fera la rencontre magique de Grand-Aigle, son animal totem, de qui il recevra une superbe plume et un don incroyable : pouvoir parler aux animaux. Au bout du voyage, le souffle de l'aventure scellera pour toujours l'amitié entre le plus brave des papooses et le mustang plus rapide que le vent.

Zu weit weg

D 2019 von Sarah Winkenstette. Mit Yoran Leicher, Sobhi Awad und Anna König. 89'. O.-Ton. Für alle.

Scala

Der elfjährige Ben muss sein Zuhause verlassen, als der Braunkohle-Tagebau sein Heimatdorf einnimmt. In der neuen Schule kommt ein weiterer Junge in die Klasse dazu: Der zwölfjährige Tariq hat seine Heimat Syrien verlassen und ist als Flüchtling nach Deutschland gekommen. Dass die zwei etwas gemeinsam haben, würden sie natürlich nie zugeben. Doch die Freude am Fußballspiel verbindet sie und aus Rivalen werden langsam aber sicher echte Freunde.

cinémathèque

Y tu mama también

(Et même ta mère) MEX 2001 d'Alfonso Cuarón. Avec Maribel Verdu, Diego Luna et Gael García Bernal. 105'. V.o. + s.-t. fr.

Fr, 11.6., 19h.

Au Mexique, deux adolescents et une femme s'embarquent pour un voyage initiatique où ils apprendront des choses sur la vie, l'amitié, le sexe et eux-mêmes.

Operation Petticoat

USA 1959 von Blake Edwards. Mit Cary Grant, Tony Curtis et Dina Merrill. 120'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 12.6., 17h.

Im Dezember 1941 muss Captain Sherman mit seinem maroden U-Boot „Sea Tiger“ für hochnotwendige Reparaturen vor einer Insel in den Philippinen ankern. Die Verhältnisse an Bord entsprechen ganz und gar nicht der militärischen Norm. Als Sherman fünf gestrandete Krankenschwestern mit an Bord nimmt, sinkt die Arbeitsmoral, die halbe Mannschaft meldet sich krank. Das Chaos ist perfekt, als das U-Boot auch noch einen rosa Anstrich erhält.

Effie Briest

BRD 1974 von Rainer Werner Fassbinder. Mit Hanna Schygulla, Wolfgang Schenck und Ulli Lommel. 137'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 12.6., 20h.

Gegen ihren Willen wird Effie Briest mit dem Offizier Baron Geert von Innstetten verheiratet. Leider hat dieser allerdings mehr für seine Karriere als für sie übrig. Aus diesem Grund beginnt sie eine Affäre mit Major Crampas. Als sie Jahre später mit ihrem Mann nach Berlin zieht, geht die Beziehung zu Ende. Sechs Jahre später findet ihr Mann zufällig Liebesbriefe von damals und fordert seinen Nebenbuhler zum Duell.

The Parent Trap

USA 1998 von Nancy Meyers. Mit Lindsay Lohan, Dennis Quaid und Natasha Richardson. 127'. Dt. Fassung.

So, 13.6., 15h.

Die 10-jährige Hallie staunt nicht schlecht, als sie im Feriencamp

FILMTIPP

L'étreinte

Malgré des situations dont on ne peut guère vanter l'originalité, le film parvient à se distinguer par le regard qu'il porte sur une veuve cinquantenaire dans une société où l'âge devient peu à peu un handicap. Un rôle sur mesure pour Emmanuelle Béart, qui remplit son contrat avec des accents de néoadolescente perdue.

Florent Toniello

À l'Utopia.



CINÉMATHEQUE | 11.06. - 20.06.

plötzlich ihrem Ebenbild Annie gegenübersteht. Die beiden haben sich nie zuvor gesehen, aber ihnen ist sofort klar, dass sie Zwillinge sind. Während Hallie bei ihrem Vater in Kalifornien aufgewachsen ist, hat die wohlerzogene Annie ihre Kindheit bei der Mutter in London verbracht. Wütend darüber, dass ihre Eltern sie bei der Trennung einfach unter sich aufteilten, beschließen sie nach den Ferien die Rollen zu tauschen.

Dutchman

GB 1967 von Anthony Harvey.
Mit Shirley Knight, Al Freeman Jr. und Frank Lieberman. 55'. O.-Ton + fr. Ut.

So, 13.6., 18h.

In einer New Yorker U-Bahn stehen sich ein schwarzer Mann und eine weiße Frau gegenüber, bis sie ermordet werden.

Qing shao nian nuo zha

(Les rebelles du dieu néon)
Taiwan 1992 de Tsai Ming-liang.
Avec Lee Kang-sheng, Chaen Chao-jung et Wang Yu-wen. 106'. V.o. + s.-t. fr.

So, 13.6., 20h.

Kang-sheng passe son temps à déambuler dans les rues de Taipei à pied ou à mobylette. Un jour, alors qu'il circule exceptionnellement dans le taxi de son père, il remarque un jeune homme à moto. Ce dernier, agacé par les coups de klaxon de son père, casse le rétroviseur de la voiture. Kang-sheng le retrouve quelque temps plus tard et le suit.

Zamri, umri, voskresni!

(Bouge pas, meurs, ressuscite)
URSS 1990 de Vitali Kanevski.
Avec Pavel Nazarov, Dinara Drukarova et Elena Popova. 103'. V.o. + s.-t. fr. & all.

Mo, 14.6., 19h.

En 1947, les amours tâtonnants de deux jeunes adolescents, une fille, Galia, et Valerka, un garçon. Ils vivent à Soutchan, petite ville minière d'Extrême-Orient à côté de laquelle se trouve un camp de prisonniers où il y a des détenus japonais. La vie y est dure et violente. Après avoir fait dérailler un train, Valerka part pour Vladivostok.

Written on the Wind

USA 1957 von Douglas Sirk.
Mit Rock Hudson, Lauren Bacall und Robert Stack. 99'. O.-Ton + fr. Ut.

Di, 15.6., 19h.

Die texanische Familie Hadley ist durch Ölförderung reich geworden. Das hat sie allerdings nicht glücklich gemacht. Während Kyle Hadley ein Alkoholproblem hat, schläft seine Schwester Marylee wahllos mit jedem Mann, der sich an sie herantraut. Einziger Mitch Wayne, der mit den Geschwistern aufgewachsen ist, führt ein Leben ohne Laster. Als er eines Tages die attraktive Lucy Moore mit nach Hause bringt, beginnt sich ein tödliches Karussell zu drehen.

Meduzot

IL/F 2007 d'Etgar Keret et Shira Geffen.
Avec Sarah Adler, Noa Raban et Gera Sandler. 78'. V.o. + s.-t. fr. & all.

Mi, 16.6., 19h.

Une mariée se casse la jambe. Une petite fille surgit mystérieusement de nulle part. Une vieille femme renoue avec sa fille. Autant de bouteilles jetées à la mer, fragments d'humanité qui flirtent avec l'absurde.

Qi qiu

(Balloon) CHN 2019 von Pema Tsenden.
Mit Sonam Wangmo, Jinpa und Yangshik Tso. 102'. O.-Ton + eng. Ut.
Séance suivie d'une discussion avec la tibétologue Françoise Robin.

Do, 17.6., 19h.

Auf dem tibetischen Hochland - weit weg vom städtischen Trubel - führen Darje und Drolkar mit ihren drei Söhnen und dem Großvater ein friedliches und einfaches Leben. Ein Kondom löst eine Reihe von peinlichen Situationen aus und bringt das harmonische Familienleben schließlich ins Wanken. Was zählt

In „Qi qiu“ kämpft eine Familie gegen die widersprüchlichen Diktate von Natur, Spiritualität, Politik und freiem Willen. Am Donnerstag, dem 17. Juni um 19 Uhr in der Cinémathèque.



mehr im Kreislauf von Leben und Tod - die Seele oder die Wirklichkeit?

Wayne's World

USA 1992 von Penelope Spheeris.
Mit Mike Myers, Dana Carvey und Rob Lowe. 94'. O.-Ton + fr. Ut.

Fr, 18.6., 19h.

Wayne und Garth haben im örtlichen offenen TV-Kanal ihre eigene Fernsehsendung. Ein schmiereriger Produzent erkennt das kultige Potenzial der Show und engagiert die beiden Chaoten für eine professionelle Sendung, die von einem großen Videospiele-Hersteller gesponsort werden soll. In der Zwischenzeit trifft Wayne auch auf die attraktive Cassandra, für die er sogar Kantonesisch lernt. Doch zwischen die beiden kommt immer wieder der Produzent.

What's Up, Doc?

USA 1972 von Peter Bogdanovich.
Mit Barbra Streisand, Ryan O'Neal und Madeline Kahn. 92'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 19.6., 17h.

Eigentlich will Howard Bannister nur ein Stipendium ergattern, als er mit seiner Verlobten nach San Francisco reist. Vier vertauschte Reisetaschen, die Zufallsbekanntschaft Judy und diverse Verwechslungen später ist das Chaos im sonst so geordneten Leben des Professors perfekt.

Como agua para chocolate

(Les épices de la passion) MEX 1992 d'Alfonso Arau. Avec Farnesio de Bernal, Marco Leonardi et Lumi Cavazos. 113'. V.o. + s.-t. fr.

Sa, 19.6., 20h.

Tita est amoureuse de Pedro. Mais étant la cadette de la famille, elle doit rester, comme le veut la tradition, avec sa mère jusqu'à ce que celle-ci meure. Pedro décide alors d'épouser la sœur de sa bien-aimée pour être plus près d'elle. Mais, surveillée de près par sa mère dure et méchante, Tita n'a qu'une façon d'exprimer ses sentiments et sa passion : à travers la nourriture.

Astérix et le coup du menhir

F 1989, dessin animé de Philippe Grimond. 80'. V.o.

So, 20.6., 15h.

Obélix lance par jeu un menhir qui tombe sur le druide Panoramix. Celui-ci en oublie la formule de la potion magique.

Ano natsu, ichiban shizukana umi

(A Scene at the Sea) J 1991 de Takeshi Kitano. Avec Kuroudo Maki, Hiroko Oshima et Sabu Kawahara. 101'. V.o. + s.-t. fr.

So, 20.6., 17h30.

Un jeune éboueur sourd-muet se prend d'une passion obsessionnelle pour le surf. Soutenu par le regard protecteur de sa fiancée, sourde-muette comme lui, le jeune homme progresse, d'apprentissages éprouvants en compétitions harassantes, jusqu'à ce que la mer les sépare.

Gentlemen Prefer Blondes

USA 1953 von Howard Hawks.
Mit Jane Russell, Marilyn Monroe und Charles Coburn. 91'. O.-Ton + fr. Ut.

So, 20.6., 20h.

Sie sind jung, sexy und unverheiratet. Um diesen Zustand zu ändern, begeben sich die beiden Showgirls Lorelei und Dorothy während der Überfahrt auf einem Luxusliner auf Männerfang. Doch die Jagd nach den passenden Ehemännern ist nicht so einfach, denn die Palette der Probleme auf dem Weg in den Ehehafen ist vielfältig.

STREAMING - SERIEN

ONETFLIX



Attention, ne vous fiez pas aux apparences disco-cool : Charles Sobrahj est ce qu'on qualifierait aujourd'hui de personnage toxique.

SÉRIE

Killer on the Road

Luc Caregari

La série Netflix « Le Serpent », retraçant le parcours sanglant de Charles Sobrahj en Asie, emmène le public dans un monde et une époque bien révolus – et pourtant si proches.

Que ce soit à Bangkok, Hong Kong ou ailleurs sur les routes de l'Asie, le procédé du Serpent est toujours le même. Il commence par séduire ses victimes, de jeunes hippies occidentaux-ales attiré-e-s par l'exotisme et l'envie de s'ouvrir tous les chakras qui leur restent, il devient leur confident dans un monde qui leur est inconnu, les amène aux meilleures fêtes et leur fait prendre les meilleures drogues. Sauf que les lendemains sont souvent durs : les touristes se retrouvent soit sans le sou, soit sans vie.

Et pourtant, droguer, voler ou tuer des touristes naïfs-ives n'est pas le seul talent de Charles Sobrahj : c'est aussi un habile voleur de bijoux et un menteur hors pair. Pour mettre fin à ses méfaits, il faut un adversaire aussi extraordinaire que le criminel lui-même. Dans la série, comme dans la réalité, c'est le diplomate néerlandais Herman Knippenberg qui s'en charge. Knippenberg, simple secrétaire à

l'ambassade des Pays-Bas à Bangkok, va aller contre sa hiérarchie pour tenter de résoudre les meurtres de Heinricus Bintanja et Cornelia Hemker, un jeune couple néerlandais.

C'est d'ailleurs avec la rencontre entre ces deux jeunes à la recherche de bijoux exotiques et Sobrahj que la série commence, alors que le Serpent n'en est pas encore à son premier meurtre. La disparition inquiétante et la découverte de leurs cadavres brûlés mettent en marche la machine Knippenberg, qui parvient à retracer le parcours du couple jusqu'au Kanith House, le nid du Serpent. Après quelques déboires avec la police thaïlandaise, le diplomate réussit à prouver que sa piste était la bonne avec la découverte de passeports volés et cartes de crédit ayant appartenu à des victimes de Sobrahj. La traque va durer plusieurs années et ne finira qu'en 2003, quand le criminel se rend au Népal – pays où il a sévi aussi – et qu'il est reconnu dans la rue. Inculpé pour plusieurs meurtres, Sobrahj y est condamné à une peine de prison à perpétuité.

Ce n'est pas seulement depuis que la pandémie a commencé que

Netflix mise sur des formats « true crime », mais il n'est pas faux non plus d'affirmer que le confinement a d'une façon ou d'une autre fait exploser le nombre d'aficionados de ce genre de « divertissement ». C'est pourquoi « Le Serpent » tombe à pic dans la déferlante de séries, films, documentaires sur le phénomène du tueur en série – un des anti-héros les plus marquants du siècle passé. La force de cette minisérie créée par les Britanniques Richard Warlow et Toby Finlay, qui ont signé, voire cosigné dans le passé d'autres monuments du genre comme « Peaky Blinders » ou encore « Ripper Street », réside dans l'exotisme des destinations et dans le décrochage temporel.

Pendant les années 1970, se lancer sur les routes de l'Asie pouvait encore offrir de vraies aventures, loin de tout voyage encadré par un tour-opérateur où rien n'est laissé au hasard. Les personnages croisés dans la série sont tous un peu sortis d'un autre monde. D'abord Sobrahj lui-même, pur produit du colonialisme français, élevé à la dure par une mère vietnamienne dans les rues de Marseille où il commence son parcours de délinquant. Interprété

magnifiquement par Tahar Rahim (que l'on connaît au moins depuis son rôle principal dans « Un prophète » de Jacques Audiard en 2009), cet homme est un miroir brisé de la société qui l'entoure. C'est donc presque naturellement qu'il développe le talent inouï de savoir intuitivement ce que la personne en face de lui veut entendre. Ce don de manipulateur se double du vice et de son goût insatiable pour le luxe – caractéristiques qu'il recherche et trouve aussi chez ses partenaires, comme la Canadienne Marie-Andrée Leclerc (jouée par la Britannique Jenna Coleman), qui le suivra en prison au Népal.

S'y ajoute le grain chaud de la pellicule, qui fait très rétro, et le montage habile et bien dosé en flash-back donne un rythme à cette histoire – dont, malgré tout le suspense, on connaît déjà la fin. Bref, pour les fans de crime et de bonnes interprétations, laissez « Le Serpent » s'enrouler autour de vous !

Sur Netflix.